

## Newsletter Policy

Beitragende in deutscher Sprache und die Redaktionen für Beiträge in Italienisch und Französisch senden ihre Textbeiträge als Word-files bis zum Redaktionsschluss an Dominik Sauerländer. Dieser stellt den Newsletter zusammen und schickt vor dem Versanddatum ein Testexemplar an die Mitglieder der Redaktionskommission mit einer Deadline für Korrekturen.

### Policy

- Der Newsletter ist ein Informationsmedium für die Mitglieder der GDH und der DGGD sowie an Geschichtsdidaktik, Geschichtsunterricht und Geschichtskultur interessierte Abonnenten.
- Er repräsentiert die Zusammenarbeit und die Verbundenheit der beiden sprachgetrennten geschichtsdidaktischen Berufsorganisationen der Schweiz.
- Er enthält insbesondere:
  - Hinweise auf Anlässe der GDH und der DGGD
  - Hinweise auf Anlässe nationaler und ausgewählter internationaler Organisationen, die für die Abonnenten von Interesse sind
  - Hinweise auf Publikationen aller Art, die für die Abonnenten interessant sind. Dazu gehören ausgewählte Publikationen von Mitgliedern der GDH und der DGGD, vor allem aber auch ausgewählte Publikationen der nationalen und internationalen community.
  - Aufrufe zur Partizipation an eigenen Anlässen und Publikationen, aber auch an ausgewählten Anlässen anderer Organisationen im In- und Ausland. Dazu gehören sowohl wissenschaftliche Anlässe wie etwa Tagungen, Vorlesungen oder Workshops, aber auch praxisorientierte Anlässe wie Schülerwettbewerbe, etc.
  - Hinweise auf Entwicklungen und Ereignisse, die für die Abonnenten von Interesse sind und die der gegenseitigen Information der Mitglieder der GDH und der DGGD dienen.
- Zu wichtigen Anlässen können auch Stellungnahmen, Kommentare oder Grussbotschaften der Präsidentinnen oder anderer Vorstandsmitglieder von GDH und DGGD Bestandteil des Newsletters sein. Solche Beiträge werden vor Redaktionsschluss zwischen den Präsidentinnen abgesprochen.